

SCHOOL-SCOUT.DE



Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Von Krieg, Frieden & Freiheit

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



	<u>Seite</u>
1 Zum Konzept	4
- Songarrangement - Fächerübergreifender Einsatz	
2 Zu den Songs	5
- Udo Lindenberg: Wozu sind Kriege da? - Marius Müller-Westernhagen: Freiheit - John Lennon: Imagine	
3 Das Songarrangement	6 - 17
A Partitur	6 - 10
B Leadsheet	11 - 12
C Begleitung: Keyboard/Piano/Xylophon	13 - 14
D Bass/Boomwhacker	15
E Rhythmus	16
F Lyrics	17
4 Fächerübergreifende Ideen für den Unterricht	18 - 24
A Udo Lindenberg: Wozu sind Kriege da?	18 - 20
B Marius Müller-Westernhagen: Freiheit	21 - 22
C John Lennon: Imagine	23 - 24

E Rhythmus

- Die vorgeschlagenen Rhythmen 1 und 2 können individuell eingesetzt werden. Die folgenden Vorschläge sind lediglich als Empfehlung zu verstehen.
 - 1 Wozu sind Kriege da?: Rhythmus 1 und/oder Rhythmus 2
 - 2 Freiheit: ohne Rhythmus; Alternative: Base Drum Rhythmus 1
 - 3 Imagine: Rhythmus 1

Rhythmus 1

♩ = 75

Snare Drum

Base Drum

Rhythmus 2

♩ = 75

Hi-hat

Snare Drum

- Wenn kein Schlagzeug zur Verfügung steht, können die Rhythmen von folgenden Perkussionsinstrumenten umgesetzt werden:

Hi-hat: Maracas, Tambourine, Claves, Shakers u.a.

Snare Drum: Handtrommel, Bongo, Chimes u.a.

Base Drum: Conga, Cajon, Djembe u.a.

Zitate

1 „Nur die Toten haben das Ende des Krieges gesehen.“

(Platon, griechischer Philosoph, 427 v. Chr. – 348/347 v. Chr.)

2 „Man vergisst vielleicht, wo man die Friedenspfeife vergraben hat, aber man vergisst niemals, wo das Beil liegt.“

(Mark Twain, US-amerikanischer Schriftsteller, 1835 – 1910)

3 „Stell dir vor, es ist Krieg, und keiner geht hin.“

(Carl Sandburg, US-amerikanischer Dichter, 1878 – 1967)

4 „Ein kluger Kopf passt unter keinen Stahlhelm.“

(Albert Einstein, deutsch-schweizerischer Physiker und Nobelpreisträger, 1879 – 1955)

5 „Ich dachte immer, jeder Mensch sei gegen den Krieg, bis ich herausfand, dass es welche gibt, die dafür sind. Besonders die, die nicht hineingehen müssen.“

(Erich Maria Remarque, deutscher Schriftsteller, 1898 – 1970)

6 „Lieber 100 Stunden umsonst verhandeln, als eine Minute schießen.“

(Helmut Schmidt, deutscher Politiker und Bundeskanzler, 1918 – 2015)

7 „An den Frieden denken heißt, an die Kinder denken.“

(Michail Gorbatschow, russischer Politiker, 1931 - 2022)

8 „Eine Voraussetzung für den Frieden ist der Respekt vor dem Anderssein und vor der Vielfaltigkeit des Lebens.“

(Dalai Lama / Tenzin Gyatsho, buddhistischer Mönch und Oberhaupt der Tibeter. *1935)

Wähle jetzt das Zitat aus, das dir am meisten zusagt.

- *Notiere, warum du dieses Zitat gewählt hast.*
- *Notiere, was dieses Zitat deiner Meinung nach bedeutet.*

Mir sagt das Zitat Nr. _____ am meisten zu.

Begründung:



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Von Krieg, Frieden & Freiheit

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

